

# Verkürzte Qualifizierung für die Kindertagespflege

Sie sind als pädagogische Fachkraft (Erzieher/-in, Sozialpädagogin/-pädagogin o.ä.) auf der Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung?

Der Bedarf an qualifizierter Kindertagesbetreuung für Unter-dreijährige steigt und damit verbunden auch der Bedarf an Tagesmüttern und -vätern.

Eine Tätigkeit in der Kindertagespflege ermöglicht Ihnen selbstständig Kinder in kleinen Gruppen zu betreuen, zu erziehen und zu bilden sowie ggfls. das/die eigene/n Kleinkind/er selbst zu versorgen.

## Die verkürzte Qualifizierung für die Kindertagespflege an der Frankfurter Volkshochschule

- hat einen Umfang von 80 Unterrichtsstunden.
- berücksichtigt Ihre pädagogischen Vorkenntnisse und Erfahrungen.
- orientiert sich an dem anerkannten Erzieher/-innen-Curriculum des Deutschen Jugendinstituts (DJI).
- wird in Kooperation mit dem Hessischen Kindertagespflegebüro durchgeführt.

## Voraussetzung für Ihre Teilnahme ist

- eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung.
- eine Vorprüfung und Zulassung durch den zuständigen Jugendhilfeträger (in der Regel das örtliche Jugendamt, in Frankfurt das Stadtschulamt).
- Nachweis über die Teilnahme an einem Kurs „Erste Hilfe am Kind“ (9 Unterrichtsstunden).



## Inhalte

- Erwartungen und Motivationsklärung
- Aufgaben und Alltag der/s Tagesmutter/-vaters
- Spezifika der Kindertagespflege: Familie als Betreuungsort, das Kind in zwei Familien, eigene Kinder und Tageskinder, Kinder in kleinen Gruppen fördern u.a.
- Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern (Hessischer Bildungs- und Erziehungsplan)
- Zusammenarbeit mit den Eltern
- Rechtliche und finanzielle Grundlagen
- Kooperation, Kommunikation und Vernetzung
- u.v.m.

## Abschluss und Zertifikat

Die Qualifizierung schließt mit einer Prüfung (schriftlicher Leistungsnachweis und Kolloquium).

Bei erfolgreicher Teilnahme wird das Bundeszertifikat „Qualifizierte Kindertagespflegeperson“ vergeben.

## Größe der Lerngruppe

Die Lerngruppe besteht aus 8 bis max. 14 Personen.

## Termine

Der Lehrgang beginnt am **14. März 2020** und endet mit dem Kolloquium am **6. Juni 2020**.

**Sa, 09.00 – 16.00 Uhr**, 14., 21., 28. März/ 25. April/ 09., 16., 23. Mai/ 06. Juni

**Mi, 17.15 – 20.15 Uhr**, 18. März/ 01., 22., 29. April/ 06., 20. Mai

**Sie sind Interessiert und/oder wollen Genaueres erfahren? Dann melden Sie sich bitte. Wir beraten Sie gern!**

## Unterrichtsort

Volkshochschule Frankfurt am Main  
Sonnemannstraße 13  
60314 Frankfurt am Main

## Kosten € 800

Neben dem o.g. Kursentgelt entstehen Kosten für das Zertifikat und Fachliteratur in Höhe von max. € 30 und ggf. Kosten für den Besuch des nachzuweisenden „Erste-Hilfe-Kurses am Kind“ sowie Fahrtkosten.

Informieren Sie sich bitte bei Ihrem Jugendhilfeträger vor Ort, inwieweit die Kosten übernommen werden.

## Anmeldung

Die Anmeldung zum Lehrgang erfolgt durch Ihr zuständiges Jugendamt. In Frankfurt ist der Fachdienst Kindertagespflege im Stadtschulamt oder der Fachdienst eines freien Trägers in Ihrer Region zuständig.

Hier wird Ihre grundsätzliche Eignung für die Tätigkeit in der Kindertagespflege geprüft. Außerdem erhalten Sie grundlegende Informationen zur Kindertagespflege.

Bitte informieren Sie sich vor Beginn des Lehrgangs über die nötigen Voraussetzungen zur Tätigkeit in der Kindertagespflege vor Ort.

Umfassende Informationen zur Kindertagespflege finden Sie auf den Internetseiten des Hessischen KinderTagespflegeBüros

**Internet** [www.hktb.de](http://www.hktb.de)  
**E-Mail** [info@hktb.de](mailto:info@hktb.de)



# Wir setzen auf Qualität

## Im Mittelpunkt unseres Qualitätsmanagements stehen Sie!

Wir sind seit 2009 zertifizierter Bildungsträger bei der Qualifizierung von Tagespflegepersonen. Das bundesweite Gütesiegel dokumentiert unser Engagement beim qualitativen und quantitativen Ausbau der Kindertagespflege und bescheinigt die gute Qualität der verkürzten Qualifizierung für die Kindertagespflege für pädagogische Fachkräfte.



## Lernerorientiert

Seit Juli 2005 ist die VHS Frankfurt ein qualitätstestiertes Unternehmen nach LQW – Lernerorientierte Qualitätstestierung in der Weiterbildung.



Das Unternehmen ArtSet prüft bundesweit die Qualität von Volkshochschulen und anderen Bildungsträgern, wobei die Zufriedenheit der Lernenden und Kunden von Weiterbildungseinrichtungen im Zentrum der Zertifizierung steht.

## Arbeitsmarktorientiert

Die VHS Frankfurt ist ein bundesweit zugelassener Träger für die Förderung beruflicher Weiterbildung nach dem Recht der Arbeitsförderung. Die Trägerzulassung wurde von der fachkundigen Stelle DQS (Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen GmbH) geprüft und bis zum 28. Juli 2018 ausgesprochen.



## Seriös und solide

Seit Juli 2006 zählt die Frankfurter Volkshochschule zu den über 350 Mitgliedern des Vereins Weiterbildung Hessen e.V. Dieser hatte sich im Jahre 2003 gegründet, mit dem Ziel, den Verbraucherschutz in der Weiterbildungsbranche zu stärken.



Das größte Netzwerk von Weiterbildungseinrichtungen in Hessen sorgt für Transparenz und Orientierung. Das Prüfsiegel garantiert unseren Kunden und Kundinnen seriöse Teilnahmebedingungen und solide Qualität.

## Beratung & weiterführende Informationen

Wir informieren und beraten Sie gern zu Lehrgangsinhalten und Rahmenbedingungen, sprechen Sie uns an!

### Martina Köbberich

Telefon 069 212-73677

E-Mail [martina.koebberich.vhs@stadt-frankfurt.de](mailto:martina.koebberich.vhs@stadt-frankfurt.de)

### Miriam Sohn

Telefon 069 212-30452

E-Mail [miriam.sohn.vhs@stadt-frankfurt.de](mailto:miriam.sohn.vhs@stadt-frankfurt.de)

## Volkshochschule Frankfurt am Main

Sonnemannstraße 13  
60314 Frankfurt am Main

Telefon 069 212-71501

Fax 069 212-39825

E-Mail [vhs@stadt-frankfurt.de](mailto:vhs@stadt-frankfurt.de)

Internet [www.vhs.frankfurt.de](http://www.vhs.frankfurt.de)

# Qualifizierung für die Kindertagespflege

Verkürzte Qualifizierung für pädagogische Fachkräfte in Kooperation mit dem Hessischen KinderTagespflegeBüro



Das gesamte Angebot im Bereich „Soziale und pädagogische Berufe“ finden Sie im Internet unter [www.vhs.frankfurt.de](http://www.vhs.frankfurt.de) oder in unserer Broschüre „Soziale und pädagogische Berufe“